Der Fachschaftsrat
der Fachschaft Nordistik

Anne, Joey, Kyra-Anna, Michi, Nicolas, Sophia und Torben
Robert-Koch-Straße 29, 48149 Münster
skandinavistik.fachschaften.ms
fsnordph@uni-muenster.de

Protokoll der Sitzung des Fachschaftsrates vom 23.08.2018

Ort: Raum 208, Robert-Koch-Straße 29, 48149 Münster
Anwesende FSR-Mitglieder: Anne, Nicolas, Sophia
Redeleitung: Nicolas
Protokoll: Nicolas
Gäste: Ingen
Sitzungsbeginn: 14:15

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es wird die Anwesenheit von Anne, Michi, Nicolas und Sophia festgestellt, womit der Fachschaftsrat beschlussfähig ist.

TOP 2: Redeleitung und Protokoll

Nicolas übernimmt die Redeleitung, und erklärt sich bereit, das Protokoll zu verfassen.

TOP 3: Tagesordnung und Bestätigung alter Protokolle

Die Tagesordnung wurde beschlossen, und die alten Protokolle bestätigt.

TOP 4: Berichte

Sophia und Anne haben versucht sich von der Wahl zu den studentischen Vertretern des Wahlkreises III im Fachbereichsrat des Fachbereichs 09 zurückzuziehen. Während das Dekanat des Fachbereichs dieses Vorgehen nicht beanstandet, verweist die Abteilung für hochschulrechtliche und akademische Angelegenheiten, Gremienbetreuung und Wahlamt des Dezernats für akademische und studentische Angelegenheiten darauf hin, dass „konkrete“ Gründe zu nennen seien, und verweist auf einen Paragraphen in der Wahlordnung, der lediglich eine Begründung und keine konkrete Begründung für den Rücktritt erforderlich macht. Dass die konkreten Gründe in beiden Fällen höchstpersönlich sind, und die Wahlleiter in keinster Weise etwas angehen, wurde per Mails von Sophia und Anne angesprochen, und von den Wahlleitern soweit gekonnt ignoriert. Die zuständigen Personen befinden sich teilweise noch im Urlaub. Es wird vermutet, dass die bereits aus dem Urlaub zurückgekehrten zuständigen Personen vielleicht noch nicht bis zu den Mails von Sophia und Anne durchgedrungen sind. Sollte sich der Wahlausschuss weiterhin quer stellen, wird Sophia das LGBTQ-Referat des AStA, als ihre Minderheitsvertretung darauf aufmerksam machen, mit dem Ziel die Wahlleiter zur Vernunft zu bewegen, zur Not auch mit Druck aus der Öffentlichkeit. Ferner wird überlegt, sowohl die Rechtsberatung des AStA in Anspruch zu nehmen, als auch den AStA-Vorsitz von diesem Umgang zu berichten.

Nicolas wurde auf der Fachschaftenkonferenz am 14. August zum Fachschaftenbeauftragten ab 1. Oktober 2018 gewählt.

Voraussichtlich wird im Herbst 2019 die nächste ATDS (Arbeitstagung der deutschsprachigen Skandinavistik) in Erlangen stattfinden. Eine Exkursion dorthin wird befürwortet. Michi hat bereits 2011 eine Exkursion zur damaligen ATDS in Wien

organisiert. Die Nachfrage nach dieser Exkursion stellte sich als nicht so hoch heraus, wie es im Vorfeld schien.

Dass die nächste DACH-Tagung in Münster stattfinden wird, wird zur Kenntnis genommen. Dass sie von uns organisiert werden soll, wird ebenfalls zur Kenntnis genommen. Eine Planung findet nicht statt.

Gemäß dem Nachtragshaushalt, wie er auf der Seite des Finanzreferats des AStA abrufbar ist, haben wir all unser Geld für dieses Jahr aus dem Fenster geworfen. Vor dem Fenster liegt keines mehr. Die Finanzierung der O-Woche und der Lucia-Feier soll durch Spenden ermöglicht werden.

Die Idee Roberts aus der Fachschaft Religionswissenschaft eine gemeinsame Vortragsreihe von Studierenden für Studierende im Rahmen einer Tagung zu initiieren, wurde auf dem letzten Vernetzungstreffen der philologischen Fachschaften durch die Idee eines begleitenden Student Journals ergänzt. Diese Idee wird weiterhin für gut befunden.

Die Idee einen gemeinsamen Flohmarkt mit der Fachschaft Religionswissenschaft zu veranstalten, wurde auf der letzten Sitzung des FSR Religionswissenschaft um die Idee ergänzt, eine Einweihungsparty der Robert-Koch-Straße 40 im Anschluss zu feiern. Das Gebäude wird ab September die Religionswissenschaftler beherbergen. Das Gebäude ist für Skandinavisten uninteressant. Für die Religionswissenschaftler stellt diese Party dafür ein nicht minder großes Event dar. Der terminlichen Bindung von Flohmarkt an Einweihungsparty wird nicht widersprochen.

Honorarprofessor Arnulf Krause wird im kommenden Semester wieder ein Hauptseminar als Blockseminar anbieten. Anne und Sophia werden sich darum kümmern, dass die Fachschaft dort wieder Kaffee bereitstellt, soweit sie können.

TOP 5: Anträge
Anträge:
Der Antrag der Fachschaft Pädagogik auf 250€ Unterstützung ihrer Absolventenfeier wird angenommen. Es fällt auf, dass bei gleichbleibender Zahl der Absolvierenden, die Zahl der erwarteten Teilnehmer zunimmt. Der Umstand, dass die Zahl der Gratulanten bei gleichbleibender Zahl der Absolvierenden zunimmt, wird als Pro-Argument für die Feier verstanden.

Der Antrag der Fachschaft Chemie auf 440€ Unterstützung ihrer Erstsemesterfahrt wird angenommen.

Der Antrag der Fachschaft Germanistik auf 350€ Unterstützung ihrer O-Woche wird angenommen. Es wird angemerkt, dass die Germanisten einen beschissenen Schreibstil haben. In dem Antrag findet sich der Neologismus „Ersti-Hilfebüro“ wieder. Die Nähe zur Begrifflichkeit der ersten Hilfe wird als unglücklich empfunden.

Der Antrag der Fachschaften Soziologie und Politik auf 400€ Unterstützung ihrer O-Woche wird angenommen. Es wird angemerkt, dass die Fachschaften Soziologie und Politik die aus der Baracke sind.

Der Antrag der Fachschaft Germanistik auf 259€ Unterstützung für ihre Ersti-Fahrt wird abgelehnt. Grund dafür ist der geringe Anteil der Eigenmittel der Fachschaft, der nur ca. 20% der Gesamtkosten deckt. Ein höherer Ansatz der Mittel der Studierendenschaft hätte

den Erstsemestern eine kostengünstige Fahrt ermöglicht. Es wird festgestellt, dass Nottuln langweilig ist.

Der Antrag der Fachschaften Geographie/Landschaftsökologie und Geoinformatik auf 688€ Unterstützung ihrer Erstsemesterfahrt wird abgelehnt, da der Teilnahmebeitrag an dieser Fahrt für Fachschaftsratsmitglieder geringer angesetzt ist, als der für Erstsemester, was wir für unter aller Sau und absolut unsolidarisch halten.

Der Antrag der Fachschaft Sportwissenschaft auf 300€ Unterstützung ihrer Ersti-Tage wird angenommen. Die Rechtschreibung, die Grammatik und der Satzbau des Antrags werden für lustig befunden.

Auszug aus dem Antrag des FSR Sportwissenschaft:

„Die Erstis werden nicht nur eine ausführliche Studien- und Wahlberatung und die Durchführung der Wahl."

TOP 6: Termine
Anne merkt an, dass sie aufgrund ihres neuen Jobs noch nicht mit Sicherheit sagen kann, ob sie an allen Terminen der O-Woche teilnehmen kann.

14. September: letzte Fachschaftenkonferenz, bei der Nicolas die Fachschaft vollständig vertreten kann
1. Oktober: Ersti-Frühstück ab 10 Uhr im Konferenzraum des Instituts
1. Oktober: Ersti-Kubbturnier ab 14 Uhr im Schlossgarten
2. Oktober: Ersti-Beratung 12 bis 18 Uhr im Fachschaftsraum
4. Oktober: nächtlicher Stadtrundgang
5. Oktober: Kneipentour
8. Oktober: Institutsabend
10. Oktober: Wohnraum-Demo ab 12 Uhr auf dem Domplatz

Die Sitzung endet um 15:34 Uhr
Die nächste Sitzung findet am 30.08.2018, 14 Uhr c.t.
im Raum 208, Robert-Koch-Straße 29, 48149 Münster statt.